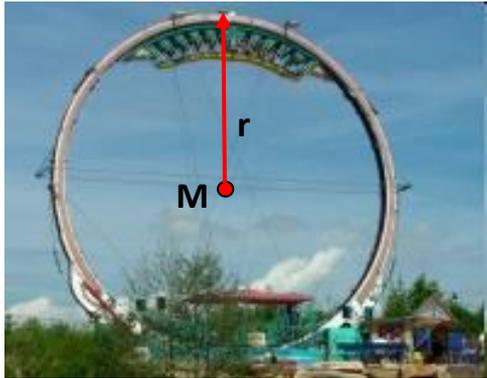


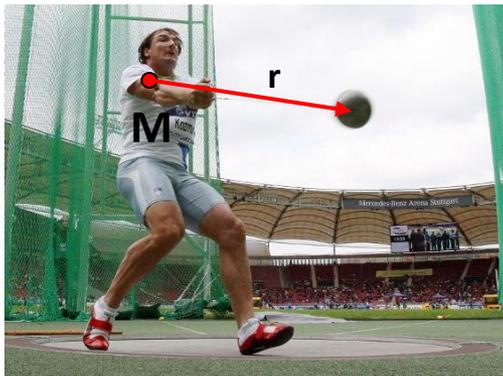
# Die Kreisbewegung



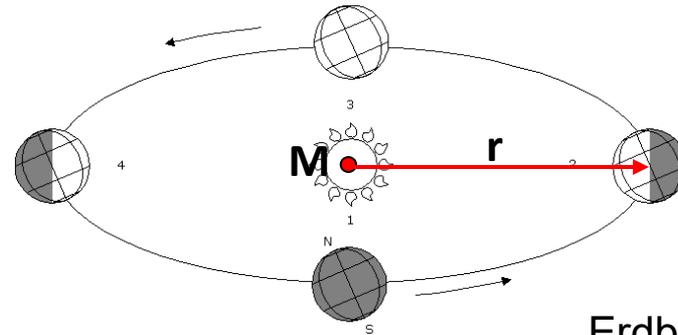
Unter einer **Kreisbewegung** versteht man die Bewegung eines Massenpunktes mit einem konstanten Abstand  $r$  (Radius) um einen festen Punkt  $M$  (Mittelpunkt).



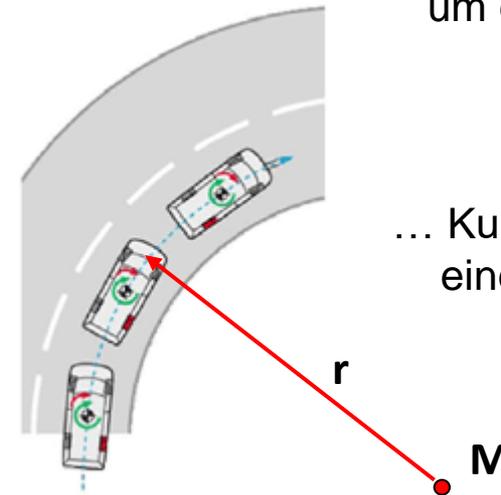
... Wagen auf Loopingbahn



... Kugel eines Hammerwerfers



... Erdbewegung um die Sonne



... Kurvenfahrt eines Autos

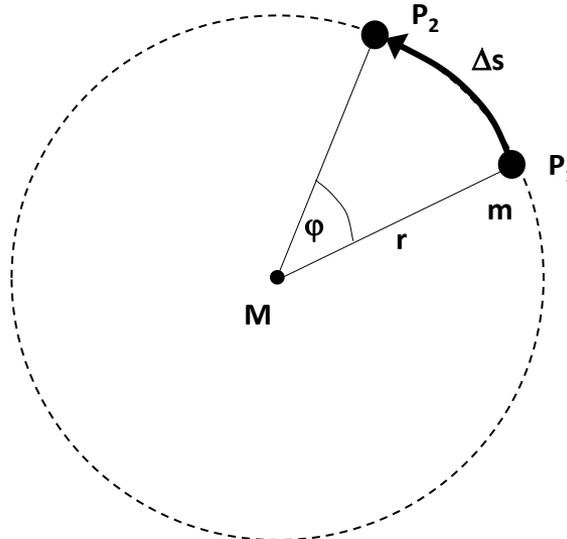
*Ist die Körperausdehnung im Vergleich zum Radius klein, so kann die Bewegung näherungsweise als Kreisbewegung betrachtet werden.*

# Beschreibung von Kreisbewegungen (Kinematik):

## Bahngeschwindigkeit

$$v = \frac{\Delta s}{\Delta t}$$

$$[v] = 1 \text{ m/s}$$



## Winkelgeschwindigkeit

$$\omega = \frac{\Delta \varphi}{\Delta t}$$

Winkel in Bogenmaß !

$$[\omega] = \text{s}^{-1}$$

## Zusammenhang:

$$\varphi \stackrel{\text{Def. } s}{=} \frac{s}{r} \rightarrow \Delta \varphi = \frac{\Delta s}{r}$$

$$\omega = \frac{\Delta \varphi}{\Delta t} = \frac{\Delta s}{r \cdot \Delta t} = \frac{v}{r}$$

$$v = \omega \cdot r$$

$$\omega = \frac{v}{r}$$

## ein vollständiger Umlauf:

$$s = u = 2\pi r \quad (\text{Umfang})$$

$$\varphi = 2\pi \quad (\text{Vollwinkel})$$

$$t = T \quad (\text{Umlaufzeit})$$

$$f = 1/T \quad (\text{Umlauffrequenz/ Drehzahl})$$

$$v = \frac{2\pi r}{T} = 2\pi r f$$

$$\omega = \frac{2\pi}{T} = 2\pi f$$

(Kreisfrequenz)

# Geschwindigkeitsmessung am Fahrrad:



*elektronischer Tachometer*



Bei jeder vollen Umdrehung wird von einem **Magnet** ein Impuls **registriert**.

Die gemessene Zeit der Impulsfolge entspricht der Umlaufzeit  $T$ .

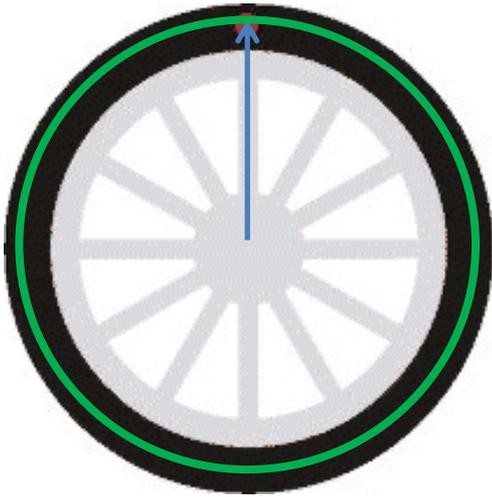
Daraus ergibt sich die Winkelgeschwindigkeit:  $\omega = \frac{2\pi}{T}$

→ **Bahngeschwindigkeit ?**

**Angabe des  
Raddurchmessers !**

$$v = \omega \cdot r$$

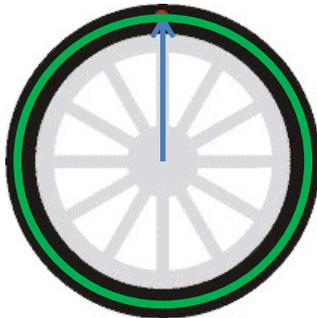
## Vergleich von Winkel- und Bahngeschwindigkeit:



Bei gleicher Umlaufzeit eines Massepunktes auf einer Kreisbahn mit unterschiedlichem Radius ist die Winkelgeschwindigkeit gleich groß.

$$T_1 = T_2$$

$$\omega_1 = \omega_2$$



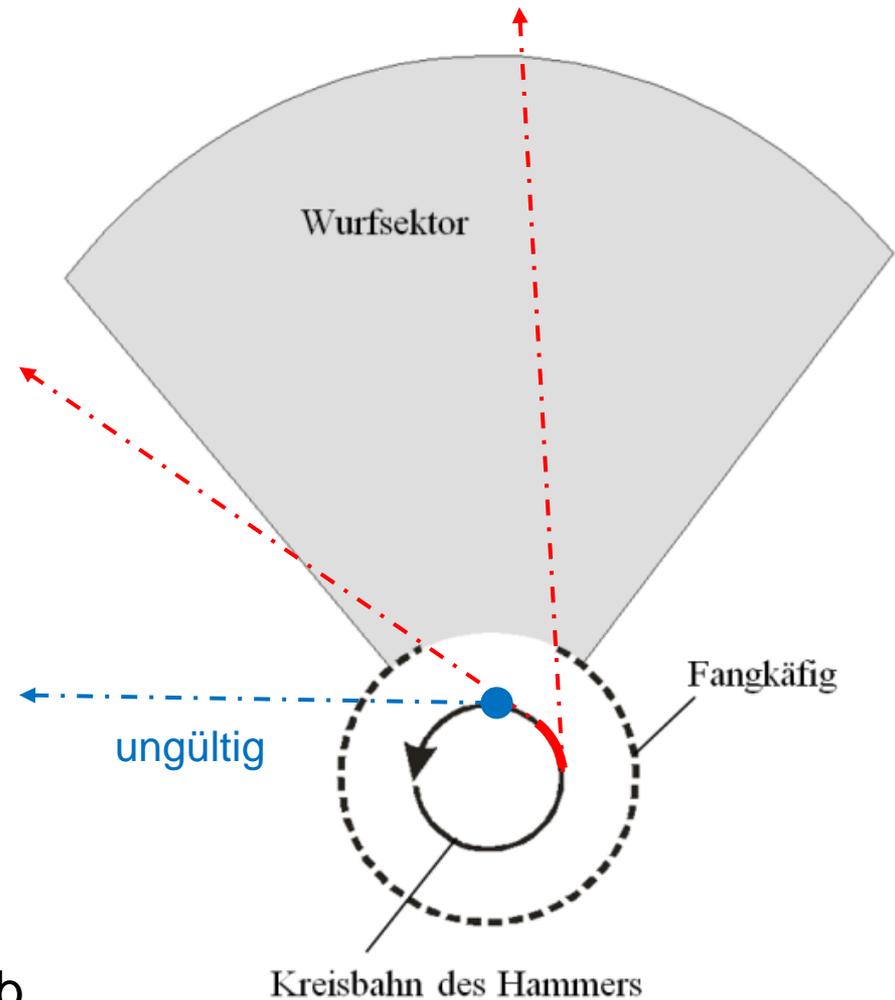
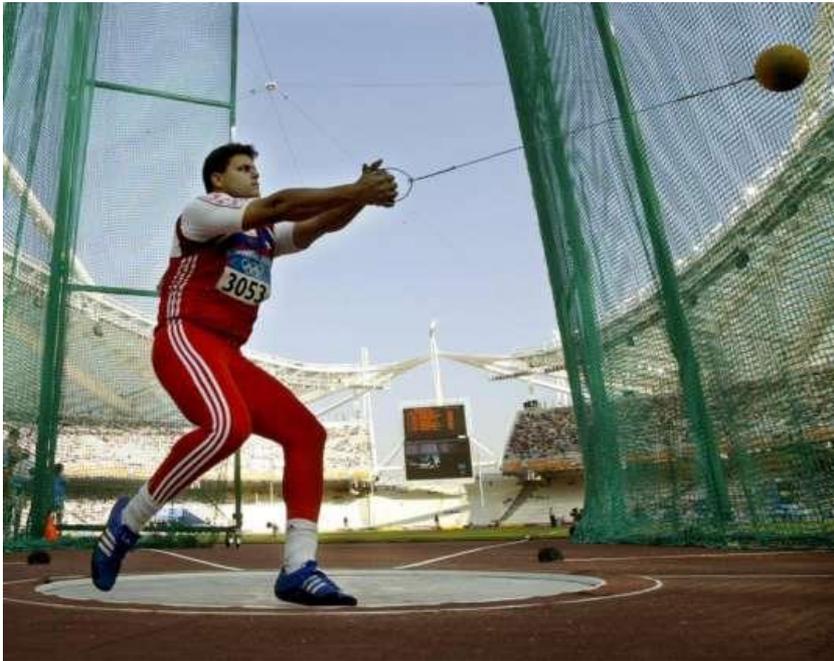
Bei gleicher Umlaufzeit legt der Massepunkt mit größerem **Radius** in gleicher Zeit eine größere **Strecke** zurück als der Massepunkt mit kleinerem Radius.

$$s_1 > s_2$$

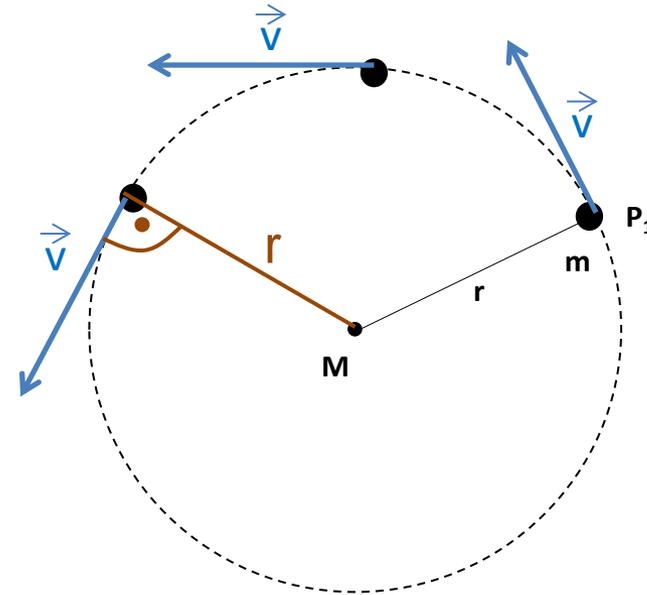
$$v_1 > v_2$$

**Ist die Winkelgeschwindigkeit bzw. die Bahngeschwindigkeit (bei gleichem Radius) konstant, so spricht man von einer gleichförmigen Kreisbewegung.**

## Richtung der Bahngeschwindigkeit:



An welcher Stelle muss ein Hammerwerfer sein Wurfgerät loslassen, damit es die richtige Wurfrichtung einnimmt und innerhalb des Wurfsektors landet ?



Die Richtung der Bahngeschwindigkeit ändert sich ständig.

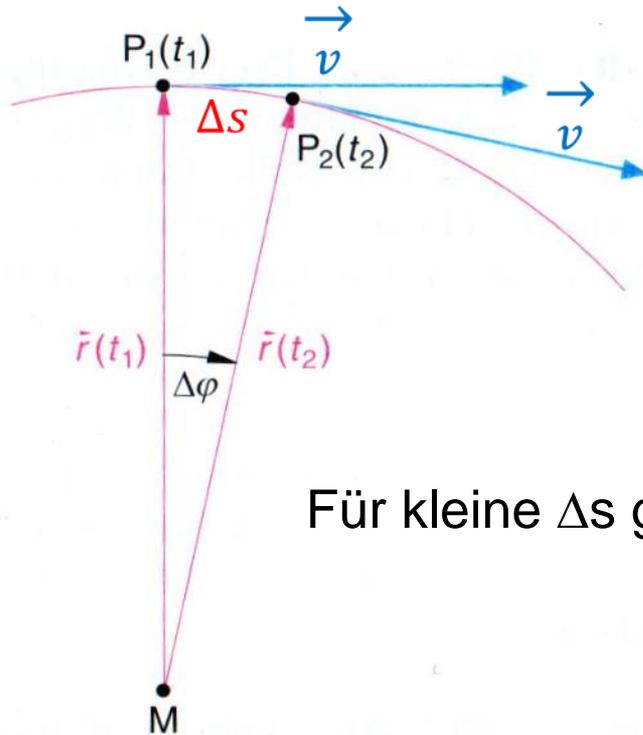
Sie ist stets tangential zur Kreisbahn gerichtet.

Der Geschwindigkeitsvektor verläuft senkrecht zum Bahnradius.



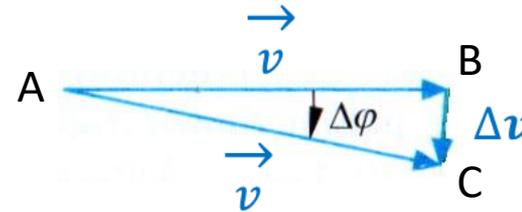
na und ...

→ Konsequenz ?



Für kleine  $\Delta s$  gilt:

vektorielle Verschiebung der Geschwindigkeit:



$$\triangle MP_1P_2 \sim \triangle ABC$$

$$\frac{\Delta s}{r} = \frac{\Delta v}{v}$$

$$\Delta v = v \cdot \frac{\Delta s}{r} \quad | : \Delta t$$

$$\frac{\Delta v}{\Delta t} = \frac{v}{r} \cdot \frac{\Delta s}{\Delta t} \rightarrow a = \frac{v}{r} \cdot v \rightarrow a_R = \frac{v^2}{r}$$

Infolge der Richtungsänderung der Bahngeschwindigkeit tritt eine **Radialbeschleunigung**  $a_R$  auf.

Die gleichförmige Kreisbewegung ist eine beschleunigte Bewegung.